



Die unterzeichneten Bezirksräte:innen der Grünen Alternative Ottakring, stellen gemäß § 23 GO der Bezirksvertretungen in der Bezirksvertretungssitzung am 12.12.2024 folgende

**Anfrage
zu Baumfällungen und Ersatzpflanzungen (in Innenhöfen)**

Im September 2022 wurden laut Bewohner:innen zumindest zwei große Rosskastanien, sowie eine groß gewachsene Platane im Hinterhof der Adresse Haberlgasse ONr. 64 gefällt.

1. Wie viele Ersatzpflanzungen wurden für diese Baumfällungen vorgeschrieben, und wann und wo wurden diese realisiert?
2. Wurden Ausgleichszahlungen wegen nicht durchführbarer Ersatzpflanzungen eingehoben, wenn ja in welcher Höhe?

Im Jahr 2022 wurde im Innenhof des Häuserblocks Effingergasse ONr. 22-28, bzw. Redtenbacherweg ONr. 57 laut Bewohner:innen eine alte Rosskastanie gefällt. Der nachgepflanzte Jungbaum wurde nach Informationen von Bewohner:innen kurz darauf von einem LKW beim Zurückschieben umgefahren, wobei es zu keiner Nachpflanzung für den umgefahrenen Jungbaum gekommen sein dürfte, zumindest nicht im Nahebereich.

3. War das Absterben des nachgepflanzten Baumes den Behörden bekannt? Wurde daraufhin eine erneute Nachpflanzung vorgeschrieben, und wenn ja wo genau?
4. Wurden Ausgleichszahlungen wegen nicht durchführbarer Ersatzpflanzungen eingehoben, wenn ja in welcher Höhe?

Im September 2024 wurden im Innenhof der Adresse Speckbachergasse ONr. 13 zwei Bäume im Zuge des Dauerregens und Sturmes beschädigt, die Bäume wurden in weiterer Folge gefällt.

5. Wurden, und wenn ja wie viele Ersatzpflanzungen wurden für diese Baumfällungen vorgeschrieben, und wurden diese bereits realisiert?
6. Wurden Ausgleichszahlungen wegen nicht durchführbarer Ersatzpflanzungen eingehoben, wenn ja in welcher Höhe?

Begründung

Nicht nur unsere Wald- und Straßenbäume, sondern auch das Grün in den Innenhöfen trägt zur Kühlung unseres Bezirks bei und bietet Lebensraum für Vögel, Insekten und Fledermäuse. Der Erhalt, bzw. der Ersatz bei (notwendigen) Baumfällungen sollte in unser aller Interesse liegen und höchste Priorität haben – Ausgleichszahlungen sollten die absolute Ausnahme darstellen. Um zu erfahren, wo und welche Ersatzpflanzungen stattfinden, ersuchen wir um Antworten auf die oben gestellten Fragen.